



Rundbrief Juni 2012

Netzwerkarbeit regional

Viele neue Informationen und viele neue Ideen gab es beim OWL-SchülerInnenreffen

Fast 40 SchülerInnen aus 17 SoR-Schulen kamen am 20/1.4. in Bielefeld - Sennestadt zusammen. In zwei Workshop-Phasen beschäftigten sich die TeilnehmerInnen mit zentralen Themen unserer Netzwerkarbeit: es ging um Alltagsrassismus, Mobbing, die extreme Rechte, Homophobie und Islamfeindlichkeit sowie um konkrete Fragen der Arbeit an den Schulen „Wie leite ich eine Sitzung?“, „Wie können wir junge SchülerInnen gewinnen, damit die SoR Arbeit Kontinuität bekommt?“. Eingeladen hatte die RAA Bielefeld,



die seit Jahren die SoR-SmC Schulen in OWL betreut, die mobile Beratung gegen Rechtsextremismus und die DGB Jugend in OWL. Mit dabei war auch SchLAu, „Arbeit und Leben“ Bielefeld und der Bielefelder Verein für Demokratisches Handeln..

Zur Zeit wird an einer umfangreiche Handreichung gearbeitet, in der nicht nur die Ergebnisse der Workshops dokumentiert werden, sondern eine Fülle von methodischen und inhaltlichen Vorschlägen für die Arbeit an den Schulen enthalten sein werden.

Mehr Infos zu SoR in OWL: <http://www.raa-bielefeld.de/149?>

SoR-SmCourage@online und SoR-SmCreaCourage im Kreis Unna